

ARBEITSKREIS FÜR ARBEITSSICHERHEIT IN HAMBURG



ARBEITSKREIS FÜR ARBEITSSICHERHEIT IN HAMBURG

Schäferkampsallee 24
20357 Hamburg
Telefon: (040) 41 25 29 02
Telefax: (040) 41 25 29 97

Vorsitz: Präses der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz
Geschäftsführung: Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege



ARBEITSKREIS FÜR ARBEITSSICHERHEIT IN HAMBURG



Mitglieder

Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Berufsgenossenschaft Rohstoffe
und chemische Industrie
Berufsgenossenschaft Energie
Textil Elektro Medienezeugnisse
Berufsgenossenschaft für
Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
Berufsgenossenschaft
Handel und Warendistribution
Berufsgenossenschaft
Nahrungsmittel und Gastgewerbe
Berufsgenossenschaft
Holz und Metall
Verwaltungs-Berufsgenossenschaft
Berufsgenossenschaft für
Transport und Verkehrswirtschaft
Landesverband Nordwestdeutschland der
gewerblichen Berufsgenossenschaften
Schleswig-Holsteinische
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
Gartenbau-Berufsgenossenschaft
Unfallkasse Nord
Eisenbahn-Unfallkasse
Feuerwehr-Unfallkasse
Unfallkasse Post und Telekom

AOK Hamburg
Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
- Amt für Arbeitsschutz -
- Zentralinstitut für Arbeitsmedizin -
Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Wissenschaft und Forschung
- Universität Hamburg -
Freie und Hansestadt Hamburg
Personalamt
- Arbeitsmedizinischer Dienst -
Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres - Feuerwehr -
Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Schule und Berufsbildung
AGA Unternehmensverband
Großhandel, Außenhandel, Dienstleistung e.V.
NORDMETALL Verband der
Metall- und Elektro-Industrie e.V.
Arbeitskreis Selbermachen
ver.di
Landesbezirk Hamburg
Deutscher Gewerkschaftsbund
Hamburgische Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung e.V. (HAG)
Beratungsstelle Arbeit & Gesundheit
Hamburgische Landesstelle
gegen die Suchtgefahren e.V.
Handwerkskammer Hamburg
UVNord – Vereinigung der Unternehmensverbände
in Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.
Norddeutscher Rundfunk
- Produktionsdirektion -
Verband Deutscher Betriebs- und
Werksärzte e.V. Landesverband Hamburg
Verband Deutscher Elektrotechniker
Bezirk Hamburg e.V.
Verein Deutscher Revisions-Ingenieure e.V.
Verband Deutscher Sicherheitsingenieure e.V.
Verkehrsakademie Nord e.V.

Stand: 10/2011

Aufgaben:

Im Arbeitskreis für Arbeitssicherheit in Hamburg arbeiten seit 1972 die auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit in der Freien Hansestadt Hamburg tätigen Organisationen und Behörden zusammen. Sie wollen über den Rahmen hinaus, der durch die jeweiligen eigenständigen Aufgaben gegeben ist, über Arbeitssicherheit informieren.

Arbeitssicherheit und Umwelt

Psychische Belastungen bei der Arbeit - Gesundheit stärken, stabilisieren, erhalten

Vortragsveranstaltung

**arbeitsschutz
partnerschaft**
Hamburg

IM FOYER:
AUSSTELLUNG VON PROJEKTEN
DER ARBEITSSCHUTZPARTNERSCHAFT HAMBURG,
SOWIE INFOSTÄNDE ZUM THEMA PSYCHISCHE
BELASTUNGEN UND BEANSPRUCHUNGEN

26. Januar 2012
Congress Centrum Hamburg
Saal A
20355 Hamburg
Tiergartenstraße 2
Am Dammtorbahnhof



Ort und Datum

Ich bin mit der Aufnahme meiner E-Mail-
Adresse in den Infoverteiler des Arbeits-
kreises für Arbeitssicherheit einverstanden.

E-Mail-Adresse

Stempel und Unterschrift



Einladung

Psychische Belastungen am Arbeitsplatz haben in den letzten Jahren zugenommen, mit weiter steigender Tendenz. In der Arbeitswelt bestimmen psychomentele Belastungen und Stress zunehmend die betriebliche Realität sowie die tägliche Wahrnehmung der Beschäftigten.

Dies kann mit ernstzunehmenden Auswirkungen auf Gesundheit und Wohlbefinden des einzelnen Mitarbeiters einher gehen. Seit einigen Jahren ist ein Anstieg der durch psychische Erkrankungen verursachten Fehltage und Frühverrentungen zu verzeichnen. Mittlerweile liegen die dadurch jährlich verursachten Kosten in Milliardenhöhe – nicht ohne Konsequenzen für Unternehmen und ihre Wirtschaftlichkeit.

Rationalisierung und Arbeitsverdichtung nehmen zu, Ansprüche an die Einsatzbereitschaft und Flexibilität der Mitarbeiter wachsen. Es entstehen neue Arbeits- aber auch neue Belastungsformen. Hinzu kommt die Angst vor Verlust des Arbeitsplatzes. Immer mehr Mitarbeiter fühlen sich diesen Anforderungen nicht mehr gewachsen.

Viele Unternehmen haben bereits erkannt, dass die physische und die psychische Gesundheit der Beschäftigten einen Schlüssel zum Erfolg darstellt. Dennoch sehen Arbeitgeber sich häufig nicht in der Lage, die oftmals vielschichtigen psychischen Belastungen ihrer Mitarbeiter zu erkennen und systematisch zu erfassen, um entsprechende Maßnahmen in die Wege zu leiten zu können.

In der Vortragsreihe:

Arbeitssicherheit und Umwelt

wird im Jahr 2012 das Thema vorgestellt:

Psychische Belastungen bei der Arbeit- Gesundheit stärken, stabilisieren, erhalten

Die diesjährige Veranstaltung will für dieses Thema sensibilisieren und an Praxisbeispielen aus Hamburger Unternehmen den Teilnehmern unterschiedliche Herangehensweisen und innovative Unterstützungsangebote aufzeigen.

Die diesjährige Veranstaltung will für dieses Thema sensibilisieren und an Praxisbeispielen aus Hamburger Unternehmen den Teilnehmern unterschiedliche Herangehensweisen und innovative Unterstützungsangebote aufzeigen.

Die Referenten werden insbesondere:

- die Relevanz der Entwicklung der Belastungssituation in der Arbeitswelt – auch unter wirtschaftlichen Aspekten – darstellen. Der Standort Hamburg wird insbesondere im Fokus stehen
- konkrete Vorgehensweisen in Unternehmen beschreiben.
- konkrete Anregungen geben, im eigenen Unternehmen die psychischen Belastungen zu ermitteln und Maßnahmen zur Prävention zu verankern
- Unterstützungsangebote im Internet vorstellen

Leitung der Veranstaltung:
Albrecht Liese
Geschäftsführung des
Arbeitskreises für Arbeitssicherheit in Hamburg

Programm

Ab 13:00 Uhr Ausstellung der ArbeitsschutzPartnerschaft Hamburg, sowie Infostände zum Thema psychische Belastung und Beanspruchung



Foyer, CCH

14:00 Uhr **Grußwort**
Senatorin Cornelia Prüfer-Storcks
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
der Freien und Hansestadt Hamburg

14:15 Uhr **Arbeit und Arbeitsschutz- vor 25 Jahren und heute-
Der Wandel der Belastungsfaktoren
in der Arbeitswelt**
Dr. Lothar Lißner,
Kooperationsstelle Hamburg IFE GmbH, Hamburg

14:40 Uhr **Die Erkrankungsentwicklung in der Hamburger
Berufswelt - Warum ist Hamburg Spitzenreiter bei
den AU-Zahlen aufgrund psychischer Belastungen?**
Thomas Wollermann,
Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung BGF
GmbH, Hamburg

15:05 Uhr **Psychische Belastungen im Betrieb-
Erfahrungen des Amts für Arbeitsschutz**
Dr. Sabine Müller-Bagehl,
Amt für Arbeitsschutz, Hamburg

15:30 Uhr **Kaffeepause**
Ausstellung der ArbeitsschutzPartnerschaft Hamburg
sowie Infostände zum Thema psychische Belastung
und Beanspruchung
Foyer, CCH



16:10 Uhr **Vernetzte Behandlung von Burnout und Depression-
Schnittstellen zwischen Betrieb und
Gesundheitssystem**
Dr. Hans-Peter Unger,
Asklepios Klinik Harburg, Hamburg

16:35 Uhr **Gefährdungsanalyse psychische Belastungen und
Beanspruchungen- Ein Erfahrungsbericht aus
Hamburger Unternehmen**
Sascha Buse,
Adecco Business Solutions GmbH,
Hamburg.

17:00 Uhr **Schlusswort**
Albrecht Liese
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst
und Wohlfahrtspflege, Hamburg

Anmeldung

bitte bis zum 16.01.2012 mit der anhängenden Postkarte oder über die Homepage des Arbeitskreises:

www.ak-hamburg.net

Da wir die Teilnehmerplätze nicht verbindlich reservieren können, empfehlen wir frühzeitiges Kommen.

Die Teilnahme ist kostenfrei !

Die Vortragsveranstaltung ist als Fortbildung geeignet:

- nach VDSI mit einem Weiterbildungspunkt bewertet
- durch die Ärztekammer Hamburg mit vier Fortbildungspunkten bewertet



Bitte mit
0,45 €
frankieren

POSTKARTE

- ANTWORT -

Arbeitskreis für Arbeitssicherheit in Hamburg
c/o BGW
Präventionsdienste BST Hamburg
Schäferkampsallee 24
20357 Hamburg

Absender: